

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

30.7.1872 (No. 207)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 207.

Dienstag den 30. Juli

1872.

Bekanntmachung.

Nr. 18,124. Das Departementserfassgeschäft für 1872 betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks erhalten mit nächster Post die Ersatzreserve- und Ausmusterungsscheine zur Zustellung an die Pflichtigen gegen binnen 8 Tagen anher einzuwendende Bescheinigung.

Karlsruhe, den 29. Juli 1872.

Großb. Bezirksamt.
Bekert.

Lebensbedürfnis-Berein.

2.1. Der Vereinsabend ist aus Anlaß des in der Person des Ladenhalters eintretenden Besuchs am nächsten Mittwoch den 31. d. M. geschlossen.

Karlsruhe, den 28. Juli 1872.

Der Verwaltungsrath.

Karlsruher Sängertag.

Zum Vortheile des Saalbau-Grundstückes.
Glückshafen auf dem Festplatze.

Für denselben sind weiter eingegangen: Bei Kaufmann J. Bodentweber: von Frau Rosamunde Weiss 4 Damenhalstücher, 1 seidene Damenbörse, 1 Uhrkette, 4 Ringe von Talmigold; Frau Käst 6 Gläser kölnisches Wasser; Frau Seifensieder E. Kiefer jun. 4 Packets feine Toiletteseife; Frau Distelhorst verschiedene Galanteriegegenstände in Holzschneidereien und Bronze, 1 Feldflasche; Frau N. 12 Notizbücher, 6 Cigarrenspitzen, 1 Cigarrengegenstände; Frau H. 2 Deckelgläser; Ungeannt 1 feines Cyrtallglas, 1 Lampenschleier, 1 Cylinderschüssel; Frau L. A. 2 Bände Hebel's Werke, 1 Bild (Stahlschiff); Frau E. M. 1 Mixta-Schaff's Pieder, 1 Agenda, 1 Bonbonniere, 1 Schreibzeug; Goldarbeiter Ludwig Paar jun. 1 Paar goldene Boutons, 1 goldene Broche, 1 Paar goldene Manschettenknöpfe, 1 goldener Uhrenschlüssel mit Stein, 1 goldene Vorstecknadel mit achteln Strainen; 2 Flaschen Champagner; Frau Josephine Schönluber 1 goldenes Bracelet mit achteln Strainen; A. v. Berg 1 Kiste Cigarren, 3 Cigarrenetuis; Fräulein E. Jaitz 4 Packets Cigaretten; Fräulein L. Erhardt 3 Photographiealben, 4 Nadelstiften, 2 Cigarrenascher, 5 Feuerzeuggestelle in Holz; Conditör Ebersberger 1 Parthie amerikanische Malzpastillen und Pfefferminzpastillen; Kürschnermeister Zeumer 1 Paar Handschuhe, 2 Paar Hosenträger. Bei F. Wilhelm Döring: von Herrn Ulrici 1 Kette, 2 Nadeln; L. Dölling 1 Lampe; Ungeannt 3 Flaschen Portwein, 1 Serviettenring, 1 Album, 1 Base, 1 Eierbecher, 1 Figur; Herrn Bauer 1 Nachlichtmaschine; Fräulein Hammer 1 Paar gestickte Pantoffel; Rath Langer 2 fl.; Herrn Bronner 1 Kistchen Cigarren; Ungeannt Nader's Gedichte; Herrn Graf 1 Schmuckföhrchen; Herrn Nobel 1 Tischleppich, 1 Blouse, 24 Halsbinden; Herrn Hämer 1 Schachtel Seife, 1 Haarbürste, 1 Briefbeschwerer; Fräulein L. L. 1 Ouitarre; D. Himmelheber 12 Baustiftschentücher, 24 Paar Kinderstrümpfe; Herrn Spelter 2 Necessaires, 3 Cigarrenetuis, 6 Gläser Karlsruher Wasser; Ungeannt 1 Brodföhrchen, 1 Kaffeblech, 1 Laterne; L. 1 Kistchen Cigarren; Herrn Schneider 2 Obsschalen; Ungeannt verschiedene Kleinigkeiten; Herrn Nizinger 4 Figuren; Herrn Heim 1 Bierkrug; Herrn Hörter 6 Champagnergläser; E. K. Bild des Kaisers; Herrn Nerlinger 2 fl. 30 kr.; Herrn Strauß 1 Tintenzeug mit Figuren; Ungeannt 2 Lampen, 5 Bilder; Herrn Kusterer 2 Flaschen Punschessenz; Herrn Wolf & Sohn 12 Gläser Karlsruher Wasser, 8 Fächer, 2 Armbänder, 2 Portemonnaies, 3 Necessaires, 2 Bistitenkartenbüchlein, 3 Serviettenbänder, 3 Garnituren (Broches und Ohrringe), 12 Paar Manschettenknöpfe, 6 Haarpfeile, 2 Broches, 1 Täschchen; Herrn Pring 1 Weinfühler; Herrn Lange 1 Kaffeebrett, 1 Kaffeeteller, 2 Kaffeemählen, 1 Zuckerreiber, 1 Theebüchse; Ungeannt 1 Pipette, 1 Glas, Schiller's Werke, 2 Porzellanföhrchen, 1 Crystall-Kelch; L. verschiedene Kleinigkeiten; Herrn Mayer 2 Petschaften; Herrn Göttele 1 Kaffeebrett, 2 Drahtföhrchen, 2 Serviettenringe, 1 Cigarrenständer; Herrn Meß 2 Wanduhren; Herrn Finck 3 Sonnenschirme, 3 Fächer, 1 Cigarrenständer, 1 Serviettenring; Ungeannt 1 Drahtföhrchen; Herrn Had & Neu 1 Handnähmaschine; Wwe. E. 1 Botanischerbüchse; Ungeannt 3 Bücher; Herrn Mayer 1 Kaffeblech, 1 Zuckerdose; Herrn Köhli 1 Ledertasche; Herrn Nagel 1 Bierglas; Herrn Wolff & Schwindt 12 Cosaques, 12 Gläser Karlsruher Wasser. Bei F. Nömbildt: von Glaser Lindner 2 grüne Gläser; Kaufmann Wirth 1 weiße Alpaca-Blouse; A. St. 1 Häubchen; Hutfabrikant Schweinfurth 7 Hüte, 1 Paar Schuhe; Wilhelm J. 1 Kupferstück (die heilige Cäcilie); Fried. Nömbildt 3 Flaschen Liqueur. Bei Kürschner Stüb: von Sädler Frey 3 Schachteln Seife, 1 Tintenwischer, 1 Uhrgehüll; Registrator Moris 1 Photographiealbum; Goldarbeiter Deder 1 goldener Ring; Kaufmann Zahraus 1 Portemonnaie, 2 Spiegel; Ungeannt 1 Buch; Frau Schloffer Oberst

3.1. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 1. August 1872.

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Kreuzstraße Nr. 24, im zweiten Stock, aus dem Nachlasse des Herrn Barnier nachbeschriebene Fahrnisse gegen gleich baare Zahlung versteigert:

Herrenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinerwerk, Küchengeräthe, sowie verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Serrenschmidt, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.2. Bahnhofsstraße 12 ist der dritte Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller und Holzstall, Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober an eine stille, ordnungsliebende Familie ohne Kinder zu vermieten. Ebenso sind 2 Mansarden mit Kochofen, auch nur an 2 Leute ohne Kinder, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei der Eigentümerin im untern Stock.

* Durlacherthorstraße 2 sind zwei Wohnungen, jede mit 3 Zimmern, die eine auf 23. Oktober, die andere auf 12. August an kinderlose Familien zu vermieten.

* Schützenstraße 32 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Waldstraße (neue) 46 ist eine schöne Wohnung mit Glasabschluß im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Speicherkammer nebst übrigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Zirkel 3 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 freundlichen Zimmern und sonst allem Zugehör, an eine stille Familie zu vermieten. Anzusehen Mittags zwischen 12 und 1 Uhr.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.2. Gegenüber dem gräf. Langenstein'schen Garten ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung von 8 Zimmern, 2 Alkoven, mit Glasabschluß nebst Dienerschaft, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzstall und Antheil am Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 36.

* Auf 23. Oktober ist eine hübsche Wohnung im dritten Stock, bestehend aus 2 Zimmern und Keller, Waldhornstraße 51 zu vermieten.

1 Necessaire, 2 Figuren; Frau Schelling 1 Tintenzug, 1 Schachtel; Frau Denninger 1 Corset; Frau Fesendeck 8 Packete Chocolade, 10 Packete Cigaretten; C. B. Gehres 1 Salonlampe; Bürstler Wipfler 30 Cervelatwürste, 1 Salamiwurst; Frau Kemm 1 Schatulle; Frau Birnstill 1 Schoner, 1 Schmuckdose; Hofwagner Rautt 1 Spiegel; Frau Dreher 1 gestricktes Kittelchen; Fräulein Räuber 1 Blumenkorb; Fräulein Kiefer 1 Kittelchen, 1 Trieler; Hutmacher Bauer 2 Hüte; Ungenannt 1 Paar Kinderstiefelchen; Sattler Mayer 1 Tasche; Goldarbeiter Betty 1 silberner Theeseiber; Hofvergoldter Krauth 1 Spiegel; Gastwirth Wittert 1 Flasche Magenbitter, 1 Flasche Wachholderbeerzeiß, 1 Crystalltasse; Goldsticker Heimerdinger 1 Tasse; Ch. Boll 1 gefülltes Bleistiftstetui; Notar Grimmer 1 Fischglas mit Untergeßell; Posamentier Key 1 Schmuck, 2 Armspangen; Oberbürgermeister Lauter Hebel's Werke; Partikulier Hedmann 1 Trinkhorn; Schuhmacher Riegel 2 Paar Zeugstiefelchen; Weinhändler W. Her 2 Flaschen Affentbaler, 1 Flasche Riefchenwasser, 1 Flasche Heideelbeer-geiß; Ungenannt 6 Paar Socken, 6 Garnituren Schmuckfächer; Gastwirth Landauer 1 Salamiwurst; Partikulier Händel 3 Taschen; Herrn Urbanek 1 Uhrgeßell; Ungenannt 2 Schlipse, 1 Täschchen, 1 Paar Hosenträger; Herrn Sch. 1 Tintenzug, 1 Cigarrenetui; Hoflärcher Singer 1 Duzend Gläser; Professor Dr. Neßler 2 Flaschen rother und weißer Wein aus Dalmatien; L. D. 1 Röhren Cigarren; Kürschner Lanquillon 1 Jagdmuff; Fräulein Haug 1 gefüllter Tabakstentel; Frau Schneider Bösch 1 B. cher; Wittwe Sch. 1 Vogelkäfig; Herrn Etlinger 1 fl.; Ungenannt 1 Tintenzug, 2 Serviettenringe; Porzellanmaler Höck 1 Pfeife; Hofbäcker Riefer jun. 5 fl. 15 fr.; Ungenannt 1 Uhrgeßell, 1 Stundenglas, 2 Flacons, 1 Schreibzeug, 1 Ringschaale, 1 Glasdose, 1 Handleuchter.

Allen Gebern besten Dank.

Das Comité.

4.3.

Weinversteigerung.

Der große Beifall, den die von mir am 3. Juli auktionirten Weine gefunden, veranlaßt mich, am

Mittwoch den 31. Juli

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, folgende reingehaltene und vorzügliche Weine zum Aus- gebot zu bringen:

- 2000 Flaschen Ruits 1868,
- 1000 " Hochheimer 1868,
- 1000 " Malaga.

Proben können vom 29. d. M. an auf meinem Comptoir, Wald- straße 37, Vormittags von 9-10 und Nachmittags von 3-4 Uhr in Empfang genommen werden.

Karl Teufel,

Agentur- und Commissions-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten

* In der Adlerstraße ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Spei- cher, mit Glasabfluß und Wasserleitung, auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu ver- mieten und kann von Morgens 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr eingesehen werden. Näheres beim Eigenthümer, Lange- straße 52 im Laden, zu erfragen.

2.1. Eine Wohnung im Hinterhaus von 3 schönen Zimmern, unmöblirt, mit Aussicht in den Garten, sind einzeln oder im Ganzen auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 32h.

2.1. Eine schöne, geräumige Wohnung mit 6 bis 8 Zimmern (bel-étage), darunter ein Ed-Salon mit Balkon, ist mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wald- straße 32h.

* Kleine Herrenstraße 14 ist eine Parterre- wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zu- gehör, an eine einzelne Dame oder kleine Fa- milie auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere parterre rechts.

* Eine Wohnung mit 4 Zimmern im zweiten Stock nebst Zugehör ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 1.

* Zwei freundliche, unmöblirte Zimmer mit Küche, Keller und Holzplatz sind sogleich zu vermieten: Waldstraße 27.

(812) In Mitte der Langenstraße ist eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern und Zugehör sogleich bis zum 23. Oktober d. J. um sehr billigen Preis zu vermieten, und könnte mit dem Hauseigentümer auf weitere Miethe unte handelt werden. Näheres in dem Wohnungs- vermittlungsbureau von W. Gatzkunst.

Wirtschaftslokalität nebst Woh- nung zu vermieten.

* 2.1. Eine schöne, geräumige Wirtschafts- lokalität nebst Wohnung, in der Mitte der Stadt gelegen, ist wegen Kränklichkeit alsbald zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Zwei ineinandergehende, gut möb- lirte Zimmer, dem Langenheimer Garten gegenüber, sind an einen soliden Herrn zu vermieten: Langestraße 213, 3. Stock.

* 2.2. Marienstraße 25 ist im dritten Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuz- höden auf die Straße gehend, zu vermieten.

* In der Nähe des Marktplazes ist in ei- nem freundlichen Hinterhause ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 106.

* Adlerstraße 38, in der Nähe des Bahn- hofs, sind im zweiten Stock zwei ineinander- gehende, unmöblirte (oder möblirte) Zimmer auf 1. August oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Marienstraße 22, im untern Stock, ist ein sehr schönes, großes, unmöblirtes Zimmer um den monatlichen Preis von 7 fl. zu ver- mieten. Auf Verlangen kann Speicher und Kellerraum dazu gegeben werden.

* Zähringerstraße 24 ist im zweiten Stock ein hübsches oder einfaches Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

In der Nähe des Mühlburgerthors ist ein einfach möblirtes Parterrezimmer und ein un- möblirtes Zimmer auf 1. August zu vermie- then. Näheres Amalienstraße 75.

* Zirkel 13 ist ein großes Zimmer mit Kochofen an ein solides Frauenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten und das Nähere Wald- straße 51 zu erfragen.

2.1. Ein schön möblirtes Zimmer ist auf 1. August an einen ledigen Herrn zu vermie- then: große Spitalstraße 24 im 2. Stock.

3.1. Ein großes, gut möblirtes Mansar- benzimmer ist sogleich mit einem oder zwei Betten zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 15 im zweiten Stock.

* Zähringerstraße 12 ist ein schön und be- quem möblirtes Zimmer, auf die Straße ge- hend, auf 1. August billigst zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock daselbst.

* Ein gut möblirt 6, zweifensiges Zim- mer, auf die Straße gehend, ist an einen so- liden Herrn sogleich oder zum 1. August zu vermieten: Kronenstraße 49 eine Stiege hoch.

* Ein möblirtes Zimmer ist auf 1. August an einen soliden Mann zu vermieten: Schü- genstraße 25a (rechts).

* Herrenstraße 35, im zweiten Stock, ist ein hübsch möblirtes Zimmer an einen Herrn auf 1. August zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen Herrn auf 1. August zu vermieten: Adler- straße 13a im dritten Stock.

* Ludwigplatz Nr. 59 ist ein gut möb- lirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* Große Herrenstraße 56 ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes, freund- liches, möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzhöden auf den 1. August oder 1. September zu ver- mieten.

* Schützenstraße 34 ist ein freundliches, möb- lirtes Zimmer, im zweiten Stock auf die Straße gehend, sofort oder auf den 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein sehr gut möblirtes, zweifensiges Zim- mer, im 2. Stock nach der Straße gehend, ist auf 1. August an einen anständigen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tag- blattes.

*2.1. Spitalstraße 26a sind zwei gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren bis 1. August zu vermieten. Näheres daselbst im dritten Stock links.

* Drei unmöblierte Zimmer und ein möbliertes schönes Zimmer sind sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Karlsstraße 31.

* Ein größeres Zimmer für 1 oder 2 Herren, gut möbliert, nach Wunsch mit 2 Betten, ist sogleich zu vermieten: Langestraße 71 im 3. Stock.

* Zwei freundliche, unmöblierte Zimmer, in einem Seitenbau gelegen, sind sogleich oder später an eine Dame oder Herrn zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße 124 zu ebener Erde.

Wohnungsgesuch.

* Eine elegante Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, zwischen der Wald- und Adlerstraße, wird auf den 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen beliebe man abzugeben in der Weinhandlung von Chr. Neble, Kreuzstraße 4.

Mitbewohner-Gesuch.

3.1. Für zwei kleinere, möblierte Zimmer wird zu einem stillen jungen Mann ein solider Mitbewohner gesucht. Näheres Bahnhofstraße 15 im zweiten Stock.

Zimmergesuche.

2.1. Es werden mehrere möblierte Zimmer für Herren auf die Zeit von Mitte August bis Anfang Oktober zu mieten gesucht. Anträge beliebe man bei dem Diener der Turnlehrerbildungsanstalt, Bismarckstraße 10, abzugeben.

Dienst-Anträge.

Eine gewandte **Casshof-Köchin** wird sogleich gesucht. Zu erfragen im Casshaus zum Mohren.

* Eine Köchin, welche sich auch häuslichen Geschäften unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich eine Stelle oder auch zur Aushilfe. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Durlach. Zum sofortigen Eintritt wird eine gesetzte, ordnungsliebende Person als **Haushälterin** nach Durlach gesucht. Bewerberinnen wollen sich unter Vorlage ihrer Zeugnisse an das öffentliche Geschäftsbureau von Max Weiffinger in Durlach, Spitalstraße 16, wenden. 2.1.

* Ein Zimmermädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle in Baden. Näheres Ritterstraße 10 im Baden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht eine gute Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 57 im Hinterhaus.

Ein williges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und auch Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße 31.

*2.1. Eine gesetzte, reinliche Person, welche einer guten Küche selbstständig vorstehen kann, findet sofort eine gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Erbprinzenstraße 20 im Hintergebäude.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches noch nie hier diente, sucht bei einer kleinen Familie oder zu einem Kinde eine Stelle. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen Lammstraße 2.

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf 1. August eine Stelle. Näheres durch das Bureau für Arbeitnachweis, Schützenstraße 25 a.

* Ein so'ides, braves Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine passende Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 6 im Hinterhaus.

Kapitalien auszuleihen.

Größere Beträge werden auf hiesige Häuser dormalen dargeliehen und zwar annähernd 2/3 tel vom gerichtlichen Anschlag. Gesuche, mit F. F. bezeichnet, befördert das Kontor des Tagblattes.

Kapital auszuleihen.

* Auf 23. Oktober sind **8000 fl.** auf erste Hypothek auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Offene Commisstelle.

In einem hiesigen Geschäft ist eine Kontorstelle durch einen jungen Mann, welcher auch gewandter Verkäufer ist, alsbald zu besetzen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Einige gute Tücher

können bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung erhalten bei
*2.2. **L. Bürger**, Langestraße 140.

Tüchtige

Eisendreher

finden dauernde Beschäftigung in der Achsenfabrik von

Dick & Kirschten in Offenbach a. M.

Stelleanträge.

*2.2. Ein Diener wird gesucht. 12 fl. monatlicher Lohn und Exree. Das Kontor des Tagblattes sagt bei wem.

* Eine gesunde **Schenkamme** wird sogleich gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 5 im zweiten Stock.

* Eine gesunde **Schenkamme** wird gesucht: **Waldstraße 41.**

* Ein tüchtiges **Spülmädchen** findet sogleich eine Stelle: **Steinstraße 13.**

Ein auswärtiges Tapissier-Geschäft en gros, welches noch für 20-30 Stickerinnen dauernde Beschäftigung hätte, sucht eine Dame, welche sich zur Uebernahme derartiger Arbeiten eignet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsgesuch.

* Ein junger Mann, welcher Lust hat, die **Kellerei** zu erlernen, kann sogleich eintreten. Zu erfragen Schloßplatz 10. — Eben- daselbst wird ein gut erhaltener **Stoffarren** zu kaufen gesucht.

Das Stellennachweis-Bureau

von Frau Müller befindet sich von heute an Amalienstraße 15 im Hinterhaus parterre.

Stellen finden für sogleich: Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Kellermädchen und einfache Dienstmädchen.

Stellen suchen für sogleich: ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie ein einfaches Dienstmädchen. Zur ferneren Benützung des Bureaus empfiehlt sich Frau Müller, Amalienstraße 15.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. In unserer Eisen-, Stahl- und Messing-Waaren-Handlung ist für einen wohlgezogenen, mit guten Schulkenntnissen versehenen Knaben eine Lehrstelle offen.

Sammer & Selbling,
vormals Christ. Heidt.

Lehrlings-Gesuch.

* In meinem Manufakturwaarengeschäft ist für einen wohlgezogenen, mit guten Zeugnissen versehenen Knaben eine Lehrstelle offen.

C. Willmannsdörfer.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine gewandte Kleidermacherin sucht in diesem Fache Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Bleichstraße 15 parterre.

* Ein Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernt hat, sowie ein solches, welches im Weißnähen und Kleidermachen gut bewandert ist, suchen außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen kleine Herrenstraße 18.

* Eine Person sucht noch einige Tage Beschäftigung im Nähen, besonders im schön Flicken. Zu erfragen Amalienstraße 5.

* Ein solides, älteres Frauenzimmer, welches im Kleidermachen wie auch in jeder vor-kommenden Näharbeit tüchtig ist, sucht Kunden; es wäre demselben am liebsten, bestimmte Tage zu erhalten oder auch für beständig in einem Möbeltapeziergeschäft, in welchem dasselbe ge-übt ist, beschäftigt zu werden. Zu erfragen Akademiestraße 1 im 4. Stock, Eingang links.

* Ein Mädchen, welches im Weißnähen und Flicken gut bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Bleichstraße 15 im zweiten Stock links.

Entflogener Kanarienvogel.

* Ein junger Kanarienvogel, gelb mit grauer Tolle, ist entflogen; wer denselben Wilhelmsstraße 10 im 3. Stock abgibt, erhält eine entsprechende Belohnung.

Hausverkauf.

* Es ist ein Haus, welches sich zu 7000 fl. rentirt, gegen 1100 fl. bis 1500 fl. Anzahlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen bei Göring, Amalienstraße 61 im Hintergebäude.

Bauplatz Verkauf.

*3.1. In sehr guter Geschäftslage und unter günstigen Zahlungsbedingungen ist ein Bau- platz — auf welchem ein Gebäude mit Laden- einrichtung erbaut werden kann — zu ver- kaufen. Näheres Jähringerstraße 24 im 1. Stock.

Verkaufsanzeigen.

* Ein Kinderbettlädchen ist zu verkaufen: Dismarktstraße 9.

* Langestraße 133 werden verschiedene Faßlager, Wein- und Eßigfässer, 1 große Laden-einrichtung, 1 eiserne Geldkassette etc. um billigen Preis abgezeuht.

* Zwei neue, nupbaumene, große Kinderbettladen sind sogleich zu verkaufen. — Ebendaselbst werden alle Arten Rohrstühle schön und b. Mg. geflochten bei

S. Bapler, Schreinermeister, Durlacherthorstraße 3.

* Zu verkaufen sind wegen Geschäftsaufgabe in sehr gutem Zustande: eine Bierpres-sion, mehrere Tische und Flaschen: Zirkel 10 im ersten Stock.

* Zu verkaufen: 1 vollständiges Dienstbo-ttenbett (Lade, Kof, Matrage, Kopfpolster, Ledbett und 2 Kissen) 40 fl.; 1 gut erhal-tene Bettlade mit Kof und Kopfpolster 25 fl.; 1 eiserne Herd mit Bratofen und Wasserichiff 24 fl.; 1 kleiner Herd 10 fl.; 1 Spiegel in Goldrahme 10 fl.; 1 Vogelstoch 1 fl. 12 fr.; Rohrstühle à 1 fl. 45 fr.; 1 Kinderbettlade, 1 Kommodeuhr 6 fl.; 1 Bücherichast 2 fl.; 1 kleiner Kommode 10 fl. und 1 Regenwaff r-faß 3 fl.: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus zu ebener Erde.

Zu verkaufen: neue polirte Bettladen von 12 fl. 30 fr. bis 15 fl. 30 fr.; 2 Nachtsche, 2 große Eßtische, 4 Waschtische, 2 große Kof-fer, 1 großer gebrauchter Schreibkommode, 1 bereits neue Bettlade nebst gut erhaltenem He-derrost 16 fl.; 1 Bettkaffen und 1 Holzstie: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus.

Kaufgesuch.

— Ritterstraße 12, dem Museum gegenüber, werden angekauft: Gold, Silber, Kleidung, Bettung, und da-für die besten Preise bezahlt.

Herren- und Frauenkleider aller Art.

* 4.1. Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Thow-ward Bander vor am Ettlingerthor und Thowward Höllischer am Karlsthor abgeben.

E. Lazarus aus Bruchsal.

Kof-Anerbieten.

* Gute Kof wird außer dem Hause ver-abreicht. Wo? sagt das Kontor des Tag-blattes.

Unterricht

im Französischen und Italienischen. Vor-bereitung zur Gehilfenprüfung für Post und Eisenbahn.

A. Laffon, Jähringerstraße 53.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Polytechniker, der die zwei Inge-nieurcourse mit Erfolg absolviert hat und sich der Vorbereitung zum Examen wegen während der Ferien hier aufhält, wünscht Unterricht in allen Zweigen der Mathematik zu geben. Nä-heres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

* Hiermit die ergebnisse Anzeige, daß ich jetzt Zirkel 9 wohne und fortwährend Kopf-haare reinige und Wolle sch. mpe. Indem ich meine geehrten Kunden und Gönner wie bisher recht und schnell bediene und billigt be-rechne, erpfehle ich mich hiermit achtungsvoll zu geneigten Aufträgen.

G. Stumpf.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

— Die Handschubwascherei von **Fr. Dengler** befindet sich nicht mehr Lange-straße 233, sondern Akademiestraße 21 im 3. Stock.

Es werden täglich Militärhandschuhe, dä-nische, waschleberne und Glocchandschuhe in allen Farben schön und geruchlos gewaschen. Achtungsvoll zeichnet **Fr. Dengler.**

J. Fell, Conditior,

Langestraße 131,

empfeht täglich:

verschiedene Sorten Gefrorenes, kalte und warme Getränke, Liqueure, feine Weine, deutsche und franz. Champagner, sowie frisches Thee- und Kaffee-Back-werk, Kuchen, Torten etc.

- Frühbirnen,
- Weißkraut,
- Rotkraut,
- Birfing,
- Kohlrabi,
- Bohnen,
- Mangold,
- Carotten (Gelberüben),
- Nettigel,
- Kopfsalat,
- Endivien,
- Rotherüben,
- Zwiebeln,
- Schalotten,
- Lauch, Schnittlauch, Schnitt- u. Wurzel-Petersilie, Boretsch, Bohnenkraut etc.

hat abzugeben

Groß. landw. Gartenbauschule.

Neue holl. Vollhäringe

empfeht

Sch. Rehleitner,

Zirkel 15 und Ecke der Adlerstraße.

Neue Matjes-Häringe

empfeht

Louis Dörle,

Großherzog. Hoflieferant.

Neue grüne Kernen

empfeht

Sch. Rehleitner,

Zirkel 15 und Ecke der Adlerstraße.

Hohes Eis

bei

J. Fell, Conditior,

Langestraße 131.

Glycerinseife,

duchtliche, in Stücken zu 6 fr., das Duzend 1 fl., empfeht

6.1. **Fr. Spelter.**

Weißer Vorhangstoffe

in allen Breiten und Qualitäten,

abgepaßte Vorhänge,

Lambrequins,

farbige Vorhang- u. Möbel-cattune,

gemalte Fensterrouleaux

sind bestens sortirt auf Lager und verkaufe dieselben ohne Auf-schlag zu den allerbilligsten Preisen.

6.6. **N. L. Homburger,**

Langestraße 203.

Nesten gestickter Vorhänge und einzelne Rouleaux verkaufe weit unter Preis.

Baumwollene

Damenstrümpfe,

gewebt und in Handstrickerei,

baumwollene Herrensocken,

ungebleicht, gebleicht und farbig,

Kinderstrümpfe und Beinlängen,

in weiß und gereift,

empfehle bestens sortirt und nehme Auf-träge zur Anfertigung von

Strümpfen u. Socken,

in Handstrickerei

nach Muster

zur raschen und pünftlichen Ausführung

jeder Zeit entgegen. 2.1.

Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Reiseartikel

hält fortwährend großen Vorrath

J. Berblinger,

Waldstraße 32a.

Auch werden diese Artikel nach

Maas in Musterkoffer etc. bestens

angefertigt. 4.2.

**Aromat. Vinaigre,
Cosmaceti-
Veilchen-
Englischen** 6.1.

bei **Fr. Spelter.**

Anzeige.

Mein Geschäft bleibt heute eines Familienfestes wegen geschlossen.

A. Himmelheber,
Langestraße 165.

Wein-Empfehlung.

2.1. Als Vertreter eines größeren Weinhauses empfehle ich verschiedene Sorten reine Rheinweine, sowie moussirende Weine zu den billigsten Preisen.

Muster und Preis-Courante sind zu haben in dem
Geschäfts-Agenturbureau von **Neuert,**
Schützenstraße 25 a.

Herren-Zugstiefel

(eigenes Fabrikat),

sehr schön und solid gearbeitet, sind um den Preis von 5 fl. 12 fr. bis 5 fl. 48 fr. zu haben bei
W. Kries, Schuhmacher,
*6.3. Amalienstraße 27.

3.3. Erwartete Sendung
des sehr beliebten emaillirten

Kochgeschirrs

ist wieder eingetroffen und empfiehlt zu billigsten Preisen

das Küchen-Etablissement
von **H. Mörch,** Waldstraße 22.

Agentur

für

Handschuhfärberei.

Aufträge zum Färben von Handschuhen werden jederzeit angenommen und am Schlusse der Woche an die Färberei abgesandt.

Die Methode der von mir vertretenen Färberei findet bei den stets gleichbleibenden schönen Leistungen immer mehr Anerkennung und kann ich sorgfältige Ausführung der einlaufenden Aufträge zusichern.

Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Zur Nachricht.

Diejenigen Hausfrauen, welche noch Betten bei mir reinigen lassen wollen, mögen sich diese und nächste Woche noch melden: Waldstraße 87 oder Bleichstraße 15.
Henriette Keller aus Kaiserslautern.

Anzeige.

Der Unterzeichnete übernimmt Verfeigerungen jeder Art unter Zusicherung prompter Bedienung und billigster Berechnung.

Neuert, Geschäfts-Agenturbureau,
Schützenstraße 25 a.

*2.2. **Kochherde**

neuester Construction.
L. J. Ettlinger,
Ecke der Langen- und Kronenstraße.

Feinste und für's Leder unschädliche
Stiefelwische

en gros et en détail
bei **J. Beuchert,** Schuhmacher,
Waldstraße 11.

* **Meine Wirtschaft**

im Hause bleibt auf einige Tage geschlossen.
NB. Auf dem Bierkeller wird fortwährend verzapft.

Fried. Faas, Brauer.

Muhrkohlen.

Ein Schiff mit gutem Fettschrot u. Schmiedekohlen ist heute in Leopoldshafen für mich eingetroffen. Bis Ende August verkaufe ich dieselben vom Schiff zu den billigsten Preisen.

3.3. Hochachtungsvoll
Chr. Blessinger,
34. Durlacherthorstraße 34.

Muhrkohlen

besten Qualität sind für mich in Leopoldshafen eingetroffen, und liefere solche zu möglichst billigen Preisen.

Ph. Bader,
Holz- und Kohlenhandlung,
*3.1. Amalienstraße 18.

3.2. Die Niederlage der ächten Revalescière und der Revalescière-Chocolatée in Pulver und Tabletten befindet sich bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Verkaufspreise der Revalescière und Revalescière-Chocolatée in Pulver und Tabletten

1/2 Pfd.	1 Pfd.	2 Pfd.	5 Pfd.	12 Pfd.	24 Pfd.
1 fl. 6 fr.	2 fl. 6 fr.	3 fl. 24 fr.	8 fl. 12 fr.	16 fl. 40 fr.	31 fl. 30 fr.

Die Preise sind bedeutend ermäßigt, so daß es auch weniger Bemittelten möglich ist, mit diesem kostbaren Nahrungsmittel einen Versuch zu machen.

Gebrauchsanweisung befindet sich bei jeder Verpackung.

Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung und Geschäftlokal, Herrenstraße 23, verlassen und solches in mein neu erbautes Haus,

Viktoriastraße 20,

nächst der Kriegsstraße,

verlegt habe.

Höflichst dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir solches auch ferner bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

G. Bilger, Tapezier.

2.2. **Louis Döring** in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstraße,
empfiehlt

eine reiche Auswahl zierlicher und nützlicher Gegenstände
in Holz, Glas, Bronze und Alabaster.

Geschäftsbücher!

solid gebunden, mit bestem Papier, empfehle ich mein in größter Auswahl fortirtes Lager in den verschiedensten Einiaturen billigt.
Außergewöhnliche Formate und Einiaturen werden rasch angefertigt.

Gustav Schmidt,

Kreuzstraße 20.

Mein

Geschäftslokal befindet sich von heute ab provisorisch Langgestraße 175 b, vormals Kölik'scher Laden.

Ludwig Oehl,

Handschuh- en gros et en détail Geschäft.

2.2.

Möbel- u. Vorhangstoffe, Teppiche, Wachstuch &c.
 stets das Neueste in großer Auswahl billigst bei
Sexauer & Berblinger, vormals H. Lang.

Ausverkauf fertiger Herrenkleider.

Wegen baulicher Veränderung verkaufen wir unser ganzes Lager fertiger Herrengarderobe, bestehend in: Ueberziehern, complete Anzügen, Schlafrocken, schwarzen Tuchrocken, Joppen, Knaben-Anzügen, Beinkleidern und Westen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

E. Hirsch Söhne,

Langestraße 137.

2.1.

* Frische Leber- und Griebenwürste nebst Schwartenmagen empfiehlt heute Abend

W. Prins, Hofmegger, Amalienstraße 22.

2.1. Vorrätig in der Musikalienhandlung von Fr. Dört:

Brabms, Joh., Ungarische Tänze für Pianoforte zu 2 Händen. 2 Hefen à fl. 2. 6.

Museum.

Mittwoch den 31. d. M. bei günstiger Witterung Gartenmusik. Anfang 6 Uhr. Der Vorstand.

Museum.

Am 1. August wird die Bibliothek wieder geöffnet.

Der Vorstand.

Die Bibliothek

der Gesellschaft Eintracht ist vom nächsten Mittwoch den 31. Juli ab, jeweils Mittwoch und Samstag von 1-3 Uhr Nachmittags, geöffnet.

2.1. Der Bibliothekar.

Rheinwasserwärme:

28 Juli: 20 Grad.

Bäckerei-Empfehlung.

*3.2. Unterzeichneter zeigt einem hiesigen Publikum an, daß er das Geschäft Waldhornstraße 34 übernommen hat und bittet seine Freunde und Gönner um die frühere Kundschaft unter Zusicherung stets guter und reeller Bedienung.

Bernhard Wenlinger.

Brennholzpreise

von

Geb Brüder Gehrlein in Maximiliansau frei Karlsruhe:

Buchen, gesägt und gespalten pro 100 Kilogramm	1 fl. 36 fr.) bei Abnahme einer Fuhr von 1000 Kilogramm u. darüber.
Forsen, " " "	1 fl. 24 fr.	

ab Holzlagerplatz:

Buchen Scheitholz	} 1. Qualität	pro Raum-Meter	7 fl. — fr.) Transport nach Karlsruhe beträgt pro Fuhr zu 3 Raum-Metern für Buchenholz 2 fl. 15 fr. für Forsen 2 fl. — fr. für Eichen
Birken " "		" "	5 fl. — fr.	
Forsen " "		" "	3 fl. 30 fr.	
Eichen " "		" "	4 fl. — fr.	
Gemischtes Abfallholz pro Wagen			7 fl. — fr.	
Eichene Hauspäne			5 fl. — fr.	

Die Scheiterlänge des vorräthigen Holzes vom letzten Jahre beträgt 1 Meter 20 Centimeter und wird daher der Raum-Meter entsprechend niedriger gesetzt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.